

Bekanntmachung

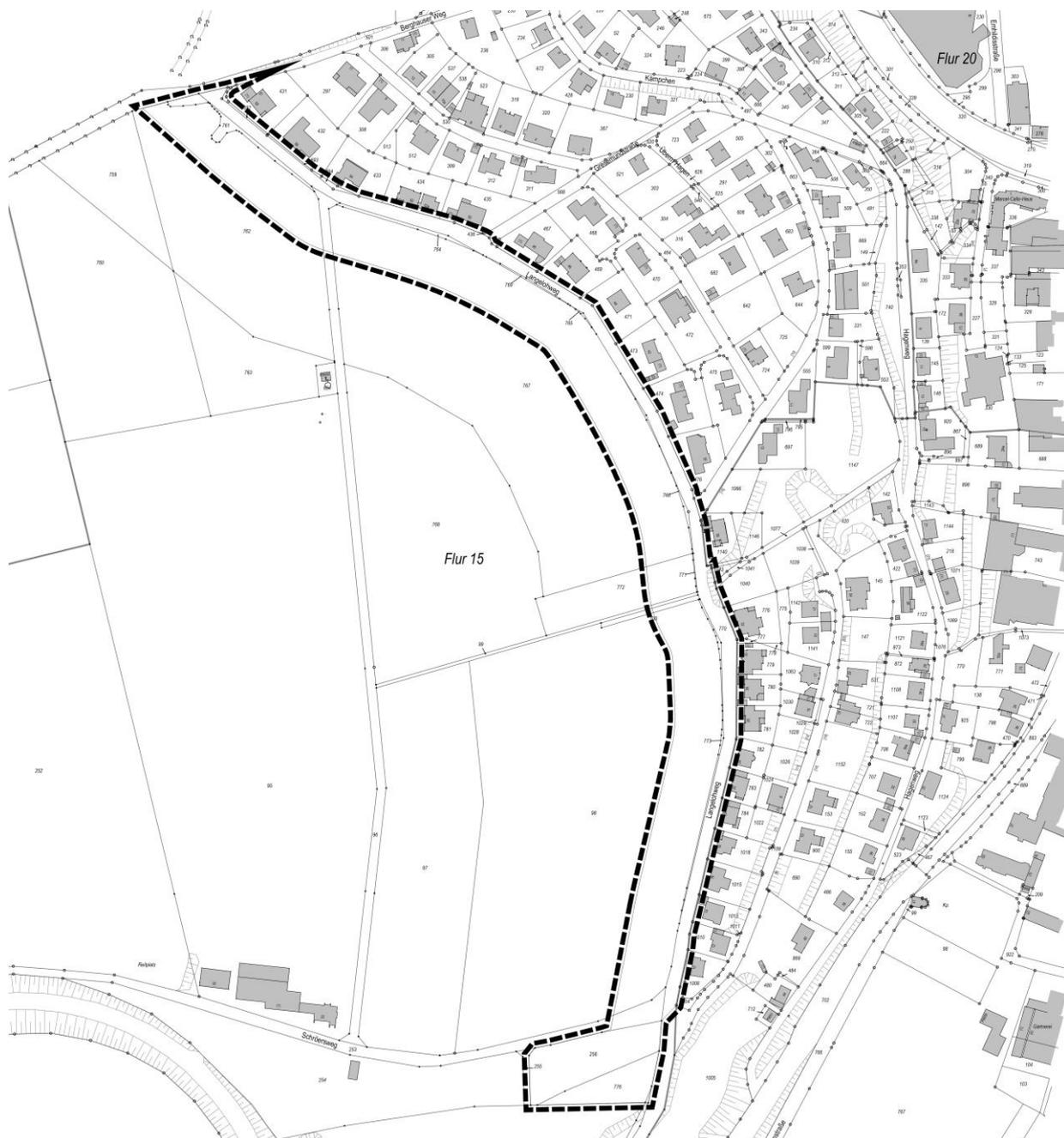
der erneuten Veröffentlichung der 82. Änderung des Flächennutzungsplans der Kreis- und Hochschulstadt Meschede im Ortsteil Meschede-Stadt (Bereich Langelohweg) im Internet

Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat in seiner Sitzung am 20.06.2024 den angepassten Entwurf der 82. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplans der Kreis- und Hochschulstadt Meschede im Bereich des Langelohwegs in der Fassung vom 17.08.2023, zuletzt geändert am 23.05.2024, einschließlich der Begründung hierzu beraten und beschlossen, sowie die Begründung hierzu beschlossen.

Der Bürgermeister wurde beauftragt die erneute Veröffentlichung im Internet gem. § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen sowie die Stellungnahmen der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erneut einzuholen.

In Bezug auf die Änderungen und ihre möglichen Auswirkungen wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Die Einholung der Stellungnahmen wird auf die von der Änderung betroffene Öffentlichkeit sowie die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschränkt, da nach Einschätzung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede ansonsten eine längere Verfahrensdauer zu befürchten ist.

Der Geltungsbereich des angepassten Entwurfes der 82. Änderung des Flächennutzungsplans ist wie folgt abgegrenzt:



Der Geltungsbereich umfasst folgende Grundstücke: Gemarkung Meschede-Stadt, Flur 15, Flurstücke 256, 692, 693, 694, 761, 764, 765, 766, 769, 771, 773 und 776 sowie teilweise die Flurstücke 96, 99, 100, 253, 762, 767, 770, 772, 774 und 775.

Die Größe des Geltungsbereiches beträgt 3,3 ha.

Zielsetzung der Planung:

Auf Basis des Entwicklungsgebotes gem. § 8 Abs. 2 BauGB stellt die 82. Änderung des Flächennutzungsplans die planungsrechtliche Grundlage zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 172 „Langeloh West“ im Zuge der vorbereitenden Bauleitplanung dar. Die bisherigen Darstellungen wie insbesondere Grünflächen und Flächen für die Landwirtschaft sind für die Festsetzung eines Reinen Wohngebietes im Bebauungsplan nicht geeignet.

Planinhalt der 82. FNP-Änderung:

- Darstellung einer Wohnbaufläche westlich des Langelohwegs.
- Darstellung einer öffentlichen Straßenverkehrsfläche (Langelohweg).
- Darstellung einer Fläche für die Entsorgung (Regenrückhaltebecken).
- Darstellung von Grünflächen mit der Zweckbestimmung: Parkanlage

Gegenstand der Plananpassung

- Erweiterung des Geltungsbereiches in westliche Richtung um ca. 3m (Harmonisierung mit dem Geltungsbereich des Bebauungsplans)

Damit sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichten kann und um der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben, wird der angepasste Entwurf der 82. Änderung des Flächennutzungsplans mit Begründung in der Zeit von

**Mittwoch, dem 26. Juni 2024 bis
Freitag, dem 12. Juli 2024 einschließlich**

erneut im Internet veröffentlicht.

Die erneut veröffentlichten Unterlagen sind im Internetangebot der Kreis- und Hochschulstadt Meschede unter folgender Adresse abrufbar: www.meschede.de/bauleitplanverfahren/laufende-verfahren

Die Unterlagen sind auch über das zentrale Beteiligungsportal des Landes Nordrhein-Westfalen zugänglich: www.beteiligung.nrw.de/portal/meschede/startseite

Zusätzlich zu der erneuten Veröffentlichung im Internet werden die Unterlagen beim Bürgermeister der Kreis- und Hochschulstadt Meschede, Fachbereich Planung und Bauordnung, Technisches Rathaus, Sophienweg 3, 59872 Meschede (Erdgeschoss) erneut öffentlich ausgelegt und können in den Dienststunden

**montags, dienstags und freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
donnerstags von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

von jedermann eingesehen werden.

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch an planung@meschede.de übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden (z.B. Postweg, zur Niederschrift). Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Gem. § 3 Abs. 2 S. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass folgende umweltbezogene Informationen zur 82. Änderung des Flächennutzungsplans verfügbar sind:

Fachbeitrag	Primäres Schutzgut	Inhalt
Begründung (Stand: 23.05.2023)	Allgemeine Belange des Natur-, Umwelt- und Landschaftsschutzes.	Ziele, Zwecke und wesentliche Auswirkungen des Bauleitplans

Umweltbericht (Stand: Februar 2024)	Konkrete Schutzgüter im Rahmen des Natur-, Umwelt- und Landschaftsschutzes.	Ermittlung, Beschreibung und Bewertung der voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen.
Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag (Stufe I) für den Bebauungsplan (Stand: Mai 2024)	Populationen und einzelne Individuen der Flora und Fauna innerhalb des Plangebietes.	Überschlägige Prognose im Rahmen einer Vorprüfung, ob und ggf. bei welchen Arten artenschutzrechtliche Konflikte auftreten können (Artenpektrum, Wirkfaktoren).
Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag (Stufe I) für die Äußere Erschließung der wohnbaulichen Entwicklungsfläche (Stand: September 2023) <i>angrenzend an Geltungsbereich FNP</i>	Populationen und einzelne Individuen der Flora und Fauna angrenzend an das Plangebiet.	Überschlägige Prognose im Rahmen einer Vorprüfung, ob und ggf. bei welchen Arten artenschutzrechtliche Konflikte auftreten können (Artenpektrum, Wirkfaktoren).
Landschaftspflegerischer Begleitplan für die Äußere Erschließung der wohnbaulichen Entwicklungsfläche (Stand: September 2023) <i>angrenzend an Geltungsbereich FNP</i>	Konkrete Schutzgüter im Rahmen des Natur-, Umwelt- und Landschaftsschutzes.	Untersuchung der Wirkungen des Vorhabens auf Natur und Landschaft. Sicherung der Leistungsfähigkeit von Naturhaushalt und Landschaftsbild.
Verkehrsuntersuchung für den Bebauungsplan (Stand: April 2024)	Immissionen (v.a. Lärm), menschl. Gesundheit (Verkehrssicherheit)	Ermittlung und Prognose von aktuellen und zu erwartenden Verkehrsströmen im Plangebiet und im angrenzenden Wohnquartier.
Verschattungsstudie für den Bebauungsplan (Stand: Mai 2024)	Erneuerbare Energie, Klimaschutz	Ermittlung potenzieller Verschattungseffekte durch die hinzutretende Bebauung auf Bestandsgebäude.

Folgende wesentliche Stellungnahmen mit Umweltbezug von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange (TöB) sowie der Öffentlichkeit aus der frühzeitigen Beteiligung vom 20.09.2023 bis 20.10.2023 sowie der öffentlichen Auslegung vom 22.03.2024 bis 24.04.2024 liegen vor:

Stellungnahmen	Primäres Schutzgut	Inhalt
Privater Einwender Nr. 2 vom 03.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einschränkung der Erholungsfunktion u.a. durch wohnfremde Nutzungen, eine dichte Bebauung (Doppelhäuser) und zu hohe Gebäude ▪ Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie
Privater Einwender Nr. 3 vom 08.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), (Verkehrs)Sicherheit, Erneuerbare Energie/ Klimaschutz, ökologische Ausstattung (Bäume)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einschränkung der Erholungsfunktion u.a. durch wohnfremde Nutzungen, eine dichte Bebauung (Doppelhäuser) und zu hohe Gebäude ▪ Negative Effekte durch hinzutretenden Verkehr ▪ Pflanzung zusätzlicher Straßenbäume ▪ Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie
Privater Einwender Nr. 4 vom 10.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einschränkung der Wohnqualität durch zu hohe Gebäude

Privater Einwender Nr. 5 vom 15.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einschränkung der Erholungsfunktion u.a. durch wohnfremde Nutzungen, eine dichte Bebauung (Doppelhäuser) und zu hohe Gebäude ▪ Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie und mangelhafte Vorgaben zur Nutzung erneuerbarer Energien
Privater Einwender Nr. 6 vom 16.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einschränkung der Wohnqualität durch zu hohe Gebäude ▪ Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie ▪ Einschränkung der Naherholungsfunktion
Privater Einwender Nr. 7 vom 16.10.2023	(Verkehrs)Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Negative Effekte auf das angrenzende Wohnquartier durch hinzutretenden Verkehr
Privater Einwender Nr. 8 vom 17.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz, Stadtklima, Artenschutz, Boden (Versiegelung)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einschränkung der Wohnqualität durch zu hohe Gebäude, zu viele Geschosse und eine zu dichte Bebauung (Doppelhäuser) ▪ Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie ▪ Frischluftzufuhr der Innenstadt ▪ Schützenswerte Tiere im Plangebiet ▪ Einschränkung der Erholungsfunktion ▪ Frage nach dem Bedarf an neuem Bauland
Privater Einwender Nr. 9 vom 17.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Stadtklima, Erneuerbare Energie/ Klimaschutz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einschränkung der Wohnqualität u.a. durch wohnfremde Nutzungen, eine dichte Bebauung (Doppelhäuser), zu viele Geschosse und zu hohe Gebäude ▪ Frischluftzufuhr der Innenstadt ▪ Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie
Privater Einwender Nr. 10 vom 18.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einschränkung der Wohnqualität durch zu hohe Gebäude und eine dichte Bebauung (Doppelhäuser) ▪ Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie
Privater Einwender Nr. 11 vom 19.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einschränkung der Erholungsfunktion u.a. durch wohnfremde Nutzungen, eine dichte Bebauung (Doppelhäuser) und zu hohe Gebäude ▪ Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie
Privater Einwender Nr. 12 vom 19.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einschränkung der Erholungsfunktion u.a. durch wohnfremde Nutzungen, eine dichte Bebauung (Doppelhäuser) und zu hohe Gebäude ▪ Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie
Privater Einwender Nr. 13 vom 19.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einschränkung der Erholungsfunktion durch eine dichte Bebauung (Doppelhäuser) und zu hohe Gebäude

		<ul style="list-style-type: none"> Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie
Privater Einwender Nr. 14 vom 20.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz, Stadtklima	<ul style="list-style-type: none"> Einschränkung der Erholungsfunktion/ Wohnfunktion durch zu hohe Gebäude Frischluftezufuhr der Innenstadt bzw. Kaltluftabfluss Zukünftige Konzepte der Wärmeversorgung
Privater Einwender Nr. 15 vom 20.10.2023	Menschl. Gesundheit (Erholung, Wohnqualität), Erneuerbare Energie/ Klimaschutz,	<ul style="list-style-type: none"> Einschränkung der Erholungsfunktion/ Wohnfunktion durch zu hohe Gebäude und eine dichte Bebauung Unzureichender Betrachtungszeitraum der Verschattungsstudie
		<ul style="list-style-type: none">
LWL-Archäologie für Westfalen vom 19.09.2023	Bodendenkmalpflege	<ul style="list-style-type: none"> Bodendenkmalpflegerische Belange sind nicht berührt
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH vom 20.09.2023	Klimafreundliche Mobilität (ÖPNV)	<ul style="list-style-type: none"> Qualifizierung des Busnetzes zur Beförderung der Anwohner bzw. der Schüler
Ruhrverband vom 18.09.2023	Gesundheit (Hygiene) und Überflutungsschutz	<ul style="list-style-type: none"> Bemessung des geplanten Regenrückhaltebeckens und Einleitung von Niederschlagswasser in die Henne
Westnetz GmbH Regionalzentrum Arnsberg vom 11.10.2023	Versorgungssicherheit	<ul style="list-style-type: none"> Installation einer Ortsnetzstation Hinweis auf Nieder- und Mittelspannungsleitungen
Landwirtschaftskammer NRW Kreisstelle Hochsauerland vom 12.10.2023	Bodenschutz, Versorgungssicherheit (landw. Anbaufläche), Geruchsimmissionen	<ul style="list-style-type: none"> Hinweis auf die Bedeutung landw. Nutzflächen und deren Erhalt Verweis auf die Aufrechterhaltung der Ernährungssicherheit Erhalt von Wirtschaftswegen Auswirkung von landwirtschaftlichen Geruchsimmissionen auf Wohnnutzung Flächennutzung für Kompensationsmaßnahmen
Landesbetrieb Wald und Holz NRW Regionalfortsamt Oberes Sauerland vom 12.10.2023	Wald	<ul style="list-style-type: none"> Waldfunktionen sind nicht betroffen
Geologischer Dienst NRW vom 16.10.2023	Bodenschutz	<ul style="list-style-type: none"> Verkarstungsfähiger Baugrund Beschreibung und Bewertung schutzwürdiger Böden Beschreibung des Eingriffs auf das Schutzgut Boden inkl. Kompensationsmaßnahmen Verwendung von Mutterboden
Landrat des Hochsauerlandkreises vom 16.10.2023 <u>FD 45 Wasserwirtschaft</u>	Mensch und Sachgüter Boden	<ul style="list-style-type: none"> Betroffenheit durch ein 100-jährigen Starkregenereignis auf einer Teilfläche Erforderlichkeit einer Einleitungserlaubnis in die Henne

Landrat des Hochsauerlandkreises 16.10.2023 <u>FD 47 Untere Naturschutzbehörde, Jagd</u>	Landschaftsschutz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lage des Geltungsbereiches innerhalb des Landschaftsschutzgebietes 2.3.2.20
Landwirtschaftskammer NRW Kreisstelle Hochsauerland vom 04.04.2024	Bodenschutz, Versorgungssicherheit (landw. Anbaufläche), Geruchsmissionen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hinweis auf die Bedeutung landw. Nutzflächen und deren Erhalt ▪ Verweis auf die Aufrechterhaltung der Ernährungssicherheit ▪ Erhalt von Wirtschaftswegen ▪ Auswirkung von landwirtschaftlichen Geruchsmissionen auf Wohnnutzung ▪ Flächennutzung für Kompensationsmaßnahmen
Landrat des Hochsauerlandkreises vom 24.04.2024 <u>FD 37 Gesundheitsamt</u>	Menschl. Gesundheit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bereitstellung von Spielmöglichkeiten
Landrat des Hochsauerlandkreises vom 24.04.2024 <u>FD 38 Rettungsdienst/ Feuer- und Katastrophenschutz vom</u>	Menschl. Gesundheit (Sicherheit)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erforderliche Löschwassermengen und Anzahl sowie Abstände von Löschwasserentnahmestellen
Landrat des Hochsauerlandkreises vom 24.04.2024 <u>FD 42 Immissionsschutz</u>	Immissionsschutz (Geruchsmissionen)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verweis auf potenzielle landwirtschaftliche Geruchsmissionen im südlichen Bereich des Plangebietes
Landrat des Hochsauerlandkreises vom 24.04.2024 <u>FD 45 Wasserwirtschaft</u>	Menschl. Gesundheit / Hygiene / Trinkwasserversorgung, Gewässerschutz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Keine Betroffenheit von Trinkwasserschutz- oder Einzugsgebieten ▪ Erlaubnispflichtige Einleitung von Niederschlags
Landrat des Hochsauerlandkreises vom 24.04.2024 <u>FD 47 Untere Naturschutzbehörde, Jagd</u>	Landschaftsschutz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechtswirkung festgesetzter Landschaftsschutzgebiete gegenüber der Bauleitplanung

Gem. § 3 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Vorstehendes wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Meschede, den 25.06.2024
Kreis- und Hochschulstadt Meschede
Der Bürgermeister

Christoph Weber